

Niederschrift

über die 23. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am Dienstag, dem 30.06.2015, im Dörpshus Nieblum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:50 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brett
Frau Tanja Greggersen
Herr Rainer Hansen
Herr Jens Jacobsen
Frau Heike Jensen
Herr Friedrich Riewerts
Herr Walter Sorgenfrei
Herr Jürgen Volkerts
von der Verwaltung
Herr Daniel Meer
Frau Anke Zemke

1. stellv. Bürgermeister
2. stellv. Bürgermeister

Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Holle Paulsen

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 22. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Bebauungsplan Nr. 16 der Gemeinde Nieblum für das Gebiet beiderseits Guatingwai zwischen Rundföhrstraße und Deelswai im Ortsteil Goting
hier: a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: Nieb/000045/3
8. Kurbetriebsangelegenheiten
9. Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, wird darüber abgestimmt, die Tagesordnungspunkte 10 bis 13 nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja- Stimmen

Die Gemeindevertreter/innen sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10 bis 13 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 22. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 22. Sitzung (öffentlicher Teil) werden nicht vorgebracht.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Riewerts teilt mit, dass der Wasserbeschaffungsverband einen neuen Wassertank bauen müsse. Die Kosten werden hierfür werden ca. 1 Mio. Euro betragen.

Eine Begehung der Straßen habe ergeben, dass eine Ausbesserung der größten Schäden Kosten in Höhe von ca. 19.000 € verursachen werde. Im Haushalt und der Schwarzdeckenrücklage stünden jedoch nur Mittel in Höhe von 7.000 € zur Verfügung, so dass zusätzliche Mittel in Höhe von 12.000 € bereitgestellt werden müssten. Man spricht sich einstimmig dafür aus, dass die zusätzlichen Mittel bereitgestellt werden.

Die Feldwege werden größtenteils durch die Gemeindearbeiter ausgebessert. Für zwei Wege müsse jedoch ein Gräter eingesetzt werden. Diese Arbeiten werden als Fremdleistung vergeben.

Im Gemeindegebiet sollen insgesamt 78 Lampen ausgetauscht werden. Des Weiteren müssen 25 neue Lampenpfosten angeschafft und eingebaut werden.

Der Umbau des Gebäudes und der Toiletten von Cosmos Nieblum sei abgeschlossen. Die Ausgaben seien im veranschlagten Kostenrahmen geblieben.

In der letzten Sitzung des Fachausschusses Föhr wurde aufgrund der steigenden Population verwilderter Hauskatzen über die Notwendigkeit einer konzentrierten Kastrationsaktion berichtet. Das Tierhuus habe seine Hilfe hierbei angeboten.

6. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

7. Bebauungsplan Nr. 16 der Gemeinde Nieblum für das Gebiet beiderseits Guatingwai zwischen Rundföhrstraße und Deelswai im Ortsteil Goting hier: a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen b) Satzungsbeschluss Vorlage: Nieb/000045/3

Herr Meer vom Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum berichtet ausführlich anhand der Vorlage: Nieb/000045/3.

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Gemeinde Nieblum hat am 19.05.2015 den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 16 mit Begründung beschlossen und zur erneuten Auslegung bestimmt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden am 22.05.2015 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Im Rahmen der erneuten Auslegung vom 05.06.2015 bis zum 22.06.2015 und der Trägerbeteiligung wurden Anregungen und Hinweise vorgebracht, welche gemäß Anlage zur Vorlage berücksichtigt / teilweise berücksichtigt / nicht berücksichtigt wurden.

Aus Befangenheitsgründen verlässt Bürgermeister Riewerts zur Beratung und Beschlussfassung den Raum.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 9

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Friedrich Riewerts

Beschluss:

Zu a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

1. Die während der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 16 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft. Die Stellungnahmen werden gemäß Anlage zur Vorlage berücksichtigt / teilweise berücksichtigt / nicht berücksichtigt.
2. Die Amtsdirektorin wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Zu b) Satzungsbeschluss

3. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 16 für das Gebiet beiderseits Guatingwai zwischen Rundföhrstraße und Deelswai im Ortsteil Goting, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Beschluss des Bebauungsplans durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
6. Der Bürgermeister wird beauftragt, den F-Plan zu berichtigen.

Im Anschluss an die Abstimmung nimmt Herr Friedrich Riewerts wieder an der Sitzung teil und wird über das Abstimmungsergebnis informiert.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Die beiden Strandkorbvermietungen in Nieblum und Goting seien nun für die Gäste geöffnet.

Der Umbau des Dörpshus sei fast fertiggestellt.

Der Güllewagen, der für die Leerung der Toiletten am Strand eingesetzt wird, müsse angemeldet werden. Steuern fallen jedoch keine an.

Vor zwei Wochen wurden 45 Bongossi Holzbretter gestohlen, die neben der Strandkorbhalle gelagert waren. Anzeige wurde erstattet.

Die Veranstaltungen der Gemeinde Nieblum seien recht gut besucht.

Im Rahmen der Umbauarbeiten in der Küche des Haus des Gastes werden zur Zeit die Zimmerarbeiten durchgeführt. Der Einbau der Entlüftungsanlage solle im Herbst erfolgen. Durch die Installation einer solchen Anlage verspreche man sich die Einsparung von Heizkosten.

Ab morgen startet das Projekt „Planetenweg“.

9. Verschiedenes

Es wird berichtet, dass es eine Anfrage einer jungen Familie gäbe, die gerne das alte Feuerwehrgerätehaus in Goting als Fahrradverleih und/oder Kiosk nutzen wolle. Im weiteren Verlauf der Diskussion wird erklärt, dass es keinen Kanalisations- und keinen Wasseranschluss gäbe. Ebenso müsse eine Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 erfolgen, wenn eine solche Nutzungsänderung gewünscht sei. Aufgrund der Gegebenheiten spricht man sich gegen eine solche Nutzung aus.

Des Weiteren liege eine Anfrage von Cosmos Nieblum vor, die kleine Strandkorbhalle Ende Juli für eine Feier mit Live Band nutzen zu dürfen. Der Anfrage wird zugestimmt.

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.50 Uhr.

Friedrich Riewerts

Anke Zemke